

[-1-]

BERATUNG

Beratungs-Tag:

10. Juli 1952

Bei Beginn der Beratung fehlten:

entschuldigt: Martin Essig
 Alwin Pfeifer
 Arthur Kessler

unentschuldigt: ----

[-2-]

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüssung.
2. Schwimmbad Parthenen.
3. Ansuchen der Vlbger. Illwerke A.G.
4. Polizeistunde.
5. Gewerbesteuer 1952.
6. Ansuchen Frenz Tschofen, Parthenen.
7. Erweiterung der Tagesordnung.
8. Kanalisation Parthenen.
9. Dienstpostenplan 1952/53, Schule Parthenen.
10. Reparatur im Hause G-aschurn Nr. 131.
11. Wohnungsansuchen des Rudi Matti, Parthenen.
12. Bauaufsichtsentschädigung.

Beschlüsse:

Zu Punkt 1)

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Zu Punkt 2)

Der Bericht über den Bau des Schwimmbades Parthenen wird zur Kenntnis genommen. Als Schwimmmeister wird Lehrer Rudi Matti bestellt. Die Verlängerung des Stranges von der Gemeindewasserversorgungsleitung Parthenen zum Schießstand soll in 80 mm Gußrohren erfolgen. Ebenfalls wird der Einbau eines Hydranten beim Schießstand genehmigt. Der Bürgermeister wird ermächtigt das dazu erforderliche Material über die Schmidt's Erben Bludenz zu bestellen.

Zu Punkt 3)

Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. wegen Grundteilung hinsichtlich der Gp. Nr. 3315/2 und 3315/3 K.G. Gaschurn laut Bescheidsentwurf wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 4)

Wird vertagt.

Zu Punkt 5)

Auf Grund eines Schreibens der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 30.6.1952, Zei.Fi/Bö wird einstimmig beschlossen, dass der Gewerbesteuerhebesatz für das Jahr 1952 unter Berücksichtigung der vorliegenden besonderen Verhältnisse von 300 % auf 250 % mit Vorbehalt der Zustimmung der Aufsichtsbehörde herabgesetzt wird.

Zu Punkt 6)

Dem Ansuchen des Franz Tschofen, Gastwirt in Parthenen wird laut eingebrachtem Aufteilungsschlüssel entsprochen.

Zu Punkt 7)

Die Erweiterung der Tagesordnung nach § 34 der G-0 wird einstimmig genehmigt.

[-3-]

Zu Punkt 8)

Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 4. Juli 1952, Zei Fi/Bö, betreffend die Kanalisation Parthenen wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 9)

Der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Bludenz Zl. VIII-10/2/232, Volksschule Parthenen, Dienstpostenplan 1952/53 wird in Ordnung befunden.

Zu Punkt 10)

Im gemeindeeigenen Hause Gaschurn Nr. 131 wird eine Wohnstubenreparatur bewilligt.

Zu Punkt 11)

Dieser Punkt wird dem Wohnungsausschuß zur Entscheidung überlassen.

Zu Punkt 12)

Für Bauleitung und Bauaufsicht bei den Gemeindebauten wird dem Bürgermeister eine monatliche Entschädigung von S 600.- gewährt.

Schluß der Sitzung um 20 Uhr.

B E R A T U N G

=====

Beratungs- Tag:

10. Juli 1952

=====

Bei Beginn der Beratung fehlten:

entschuldigt: Martin Essig
Alwin Pfeifer
Arthur Kessler

unentschuldigt: ----

Beratung

mit den Gemeinderäten.

Die15..... Beratungsberechtigten
waren ordnungsgemäß geladen; da-
von waren12..... anwesend. Die Bera-
tung war öffentlich — nichtöffentlich.

Tag 10.7.1952

Nr. 16

Gegenstand:

Name d. Beratungsberechtigten	Meinungsäußerung: (Zweckmäßig wird hier als Erstes der Vortrag des Bürgermeisters kurz niedergeschrieben)
	Beginn der Sitzung um 18 Uhr. =====
	<u>Tagesordnung:</u>
	1. Begrüssung. 2. Schwimmbad Parthenen. 3. Ansuchen der Vlbger. Illwerke A.G. 4. Polizeistunde. 5. Gewerbesteuer 1952. 6. Ansuchen Franz Tschofen, Parthenen. 7. Erweiterung der Tagesordnung. 8. Kanalisation Parthenen. 9. Dienstpostenplan 1952/53, Schule Parthenen. 10. Reparatur im Hause Gaschurn Nr. 131. 11. Wohnungsansuchen des Rudi Matti, Parthenen. 12. Bauaufsichtsentschädigung.
	<u>B e s c h l ü s s e :</u>
Zu Punkt 1)	Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Zu Punkt 2)	Der Bericht über den Bau des Schwimmbades Parthenen wird zur Kenntnis genommen. Als Schwimmeister wird Lehrer Rudi Matti bestellt. Die Verlängerung des Stranges von der Gemeindewasserversorgungsleitung Parthenen zum Schießstand soll in 80 mm Gußrohren erfolgen. Ebenfalls wird der Einbau eines Hydranten beim Schießstand genehmigt. Der Bürgermeister wird ermächtigt das dazu erforderliche Material über die Schmidt's Erben Bludenz zu bestellen.
Zu Punkt 3)	Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. waren Grundteilung hinsichtlich der Gp. Nr. 3315/2 und 3315/3 K.G. Gaschurn laut Bescheidsentwurf wird einstimmig genehmigt.
Zu Punkt 4)	Wird vertagt.
Zu Punkt 5)	Auf Grund eines Schreibens der Vorarlberger Illwerke A. G. vom 30. 6. 1952, Zei.Fi/Bö wird einstimmig beschlossen, dass der Gewerbesteuerhebesatz für das Jahr 1952 unter Berücksichtigung der vorliegenden besonderen Verhältnisse von 300 % auf 250 % mit Vorbehalt der Zustimmung der Aufsichtsbehörde herabgesetzt wird.
Zu Punkt 6)	Dem Ansuchen des Franz Tschofen, Gastwirt in Parthenen wird laut eingebrachtem Aufteilungsschlüssel entsprochen.
Zu Punkt 7)	Die Erweiterung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig genehmigt.

Beratung

mit den Gemeinderäten.

Die..... Beratungsberechtigten
waren ordnungsgemäß geladen; da-
von waren..... anwesend. Die Bera-
tung war öffentlich — nichtöffentlich.

Tag

Nr. 16

Gegenstand:

Name d. Beratungsberechtigten	Meinungäußerung: (Zweckmäßig wird hier als Erstes der Vortrag des Bürgermeisters kurz niedergeschrieben)
Zu Punkt 8)	Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 4. Juli 1952, Zei Fi/Bö, betreffend die Kanalisation Parthenen wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt 9)	Der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Bludenz Zl. VIII-10/2/232, Volksschule Parthenen, Dienstpostenplan 1952/53 wird in Ordnung befunden.
Zu Punkt 10)	Im gemeindeeigenen Hause Gaschurn Nr. 131 wird eine Wohnstubenreparatur bewilligt.
Zu Punkt 11)	Dieser Punkt wird dem Wohnungsausschuß zur Entscheidung überlassen.
Zu Punkt 12)	Für Bauleitung und Bauaufsicht bei den Gemeindebauten wird dem Bürgermeister eine monatliche Entschädigung von S 600.-- gewährt.
	Schluß der Sitzung um 20 Uhr. =====
	<p><i>Jeder Wankler</i></p> <p><i>Rudiger Christian</i></p> <p><i>Rudiger Alois</i></p> <p><i>Kühner Edmund</i></p> <p><i>Pfeifer Alois</i></p> <p><i>Mittler Franz</i></p> <p><i>F. F. F.</i></p> <p><i>G. G. G.</i></p> <p><i>Ullrich Rudolf</i></p> <p><i>Wendler Alois</i></p> <p><i>Wetzler Josef</i></p> <p><i>Bayer f.</i></p>